

MS STUBNITZ

Nach 25 Jahren DDR-Hochseefischerei als Kühl- und Transportschiff wurde die Stubnitz nach der Wende zum mobilen Kunst- und Kulturschiff umgebaut. Seither wurden 22 nordeuropäische Hafenstädte bespielt. Bereits 26 Jahre ist die Stubnitz nun Plattform für Recherche, Präsentation und Dokumentation innovativer Musik und Kultur. Ihre Stahlarchitektur bietet dabei einen einzigartigen Raum und Klang für Live-Musik, Performances, Installationen, Ausstellungen, Dokumentationen und Clubbing. 2003 erhielt die Stubnitz den Status als Industriedenkmal, ist aber natürlich nach wie vor fahrbereit und außerdem für Fremdveranstalter, Firmen- und Privatevents buchbar.

Neben dem Außenbereich an Deck gibt es drei separate Veranstaltungsräume (ehemalige Laderäume) mit insgesamt 4 Bars, die bis zu 700 Personen versorgen können. Mit

einer über 50-jährigen facetten- und ereignisreichen Geschichte, wirkt das 80m lange Stahlschiff als atmosphärischer, post-industrieller Kulturorganismus auf alle Sinne.

Durch den langjährigen, offen-internationalen Kulturaustausch besteht ein großes Betätigungsfeld und Netzwerk für interkulturelle Organisatoren, Veranstaltungstechniker, Kunstschaffende und Anpackende, die – so wie auch die auftretenden Künstler – an Bord untergebracht und gepflegt werden können. Im beständig wachsenden bordeigenen Audio- und Video-Archiv lagern tausende Konzerte, von welchen eine kleine Auswahl auf der Homepage zu sehen ist. Pro Jahr werden bis zu 200 Live-Projekte präsentiert und dokumentiert. 2017 erhielt die Stubnitz abermals den APPLAUS Preis der Initiative Musik für kulturell herausragendes Programm.





ms.stubnitz.com

Komm über die Baakenhafenbrücke, dort heißt es: Welcome aboard the Culture Ark

VERLOSUNG:

2 x 2 Tickets für das Konzert von Rising Appalachia am 08. September

Weitere Infos online unter:
www.facebook.com/clubkombinat



STECKBRIEF

Adresse: Kirchenpauerkai 26, 20457 Hamburg, Baakenhafen/Baakenhöft

Gründungsjahr: Verarbeitungs- und Kühltransporter 1964 / Kunst-Raum-Schiff 1992

Musikstil: Von Fado auf Technical Doom Metal, Impro-Jazz auf Afrobeat, Moderne Elektronische Musik auf Arab-Bluesrock, und Tanz: Die gesamte musikalische Bandbreite, am besten innovativ und progressiv, aber vor allem LIVE.

Hier trinkt man: Jever, Portugiesischen Wein, Stubnitz Mule

Hier trifft sich: Ganz Hamburg mit vielen internationalen Gästen und Künstlern.

In einem Satz: Welcome aboard the Culture Ark!

Homepage: www.ms.stubnitz.com
www.facebook.com/msstubnitz